Staatskanzlei
Parlamentsdienste

Thurgau

Frauenfeld, 18. November 2026

Kurzprotokoll
Sitzung des Grossen Rates

Datum: Mittwoch, 18. November 2026
Zeit: 09.30–12.00 Uhr
Ort: Rathaus, Weinfelden

Vorsitz: Meier Felix, Präsident, Romanshorn
Anwesend: 120 Mitglieder

Ein Ordnungsantrag des Grossratspräsidenten auf Verschiebung von Traktandum 3, Interpellation von Mathias Tschanen, Beda Stähelin vom 27. August 2025 "Mehr Planungssicherheit für eine nachhaltige Ver- und Entsorgung", wird vom Grossen Rat gutgeheissen.

1. Kantonale Volksinitiative "Mehr Transparenz bei Wahlen im Thurgau" (Doppelproporz nach Pukelsheim) (24/VI 1/305)
Gültigkeit, Eintreten, Detailberatung, Beschlussfassung

Die am 4. März 2026 eingereichte Volksinitiative verlangt, dass anstelle des heutigen Proporzwahlsystems nach Hagenbach-Bischoff das System des Doppelproporzes nach Pukelsheim ohne Mindestquorum angewendet wird. Nach Diskussion im Rat wird die Volksinitiative mit 121:0 Stimmen für gültig erklärt. Eintreten ist gemäss § 80 Abs. 1 StWG obligatorisch. Der Rat beschliess mit 71:45 Stimmen bei 4 Enthaltungen die Volksinitiative abzulehnen. Das Geschäft geht an den Regierungsrat zur Ausarbeitung der Botschaft für die Volksabstimmung.

2. Voranschlag 2027 und Finanz- und Aufgabenplan 2028-2030 (24/BS 29/380)
Eintreten

Eintreten ist gemäss § 39 der Kantonsverfassung obligatorisch. Ein Antrag auf Pauschalkürzung von 2 % wird mit 108:9 Stimmen bei 1 Enthaltung abgelehnt. Die Detailberatung erfolgt an der nächsten Ratssitzung.

Regierungsgebäude, 8510 Frauenfeld
+41 58 345 53 16, grossrat.sk@tg.ch
parlament.tg.ch

3. Interpellation von Mathias Tschanen, Beda Stähelin vom 27. August 2025 "Mehr Planungssicherheit für eine nachhaltige Ver- und Entsorgung" (24/IN 16/189)
Diskussion

Verschoben

4. Interpellation von Jacob Auer, Peter Bühler, Oliver Martin, Didi Feuerle vom 27. August 2025 "Bekämpfung von missbräuchlichen Konkursen" (24/IN 17/190)
Diskussion

Die Interpellanten beantragen Diskussion, die mit 89:3 Stimmen bei 1 Enthaltung beschlossen wird.

Traktanden 5 und 6 nicht behandelt.